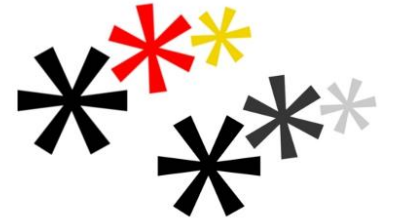




CARSHARING- NÜTZLICH FÜR JEDEN?

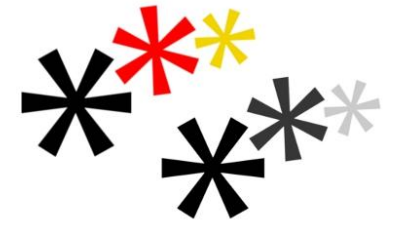
KOROLKOVA, EKATERINA, SCHULE 605

GLIEDERUNG



- Definition
- Contra- und Pro-Argumente
- Meine Meinung
- Quellen

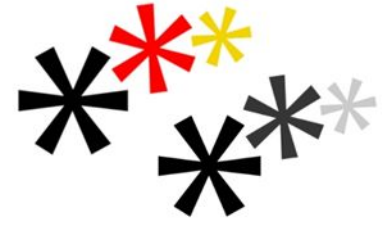
DEFINITION



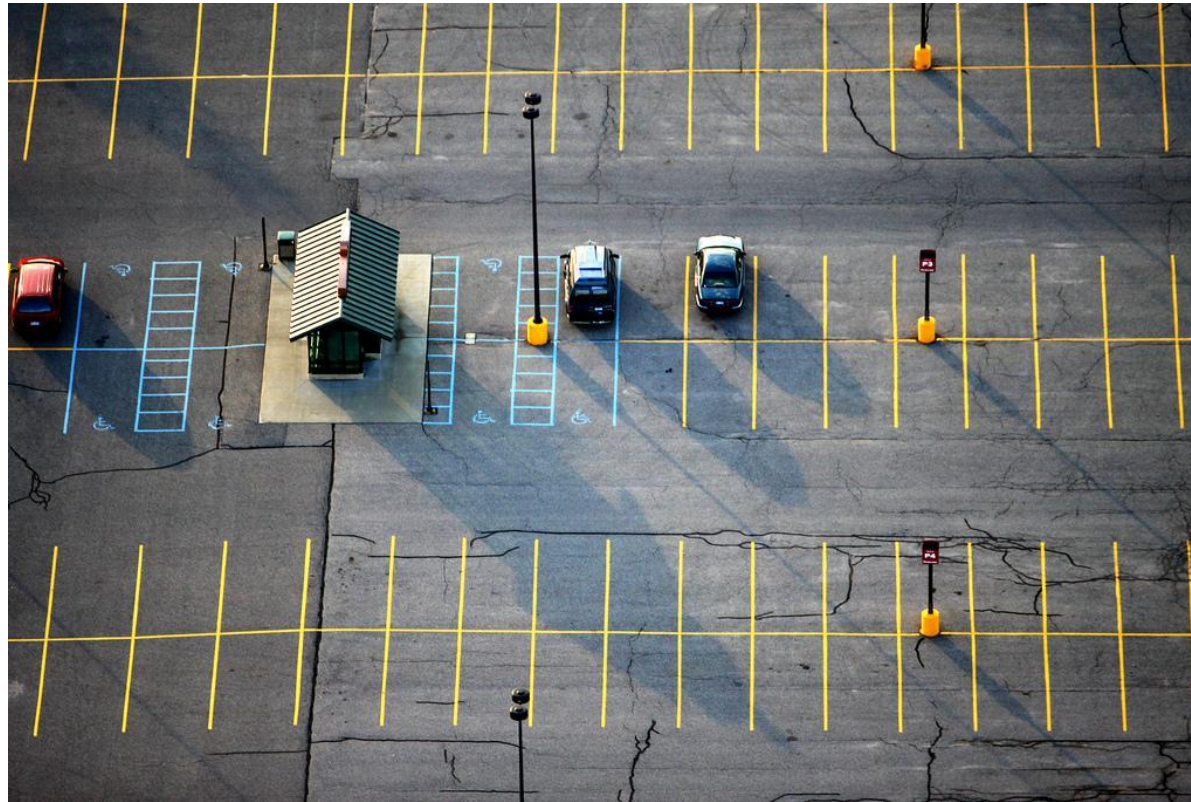
CARSHARING

- Stationsbasiertes Carsharing
- Free-Floating-Carsharing
- Privates Carsharing

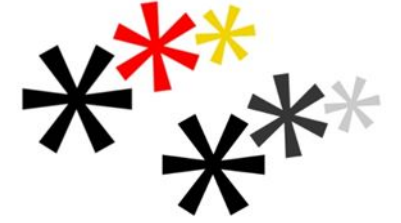
CONTRA-ARGUMENTE



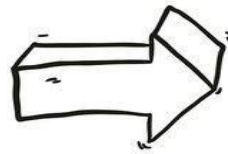
1. Beschränkung der Mobilität



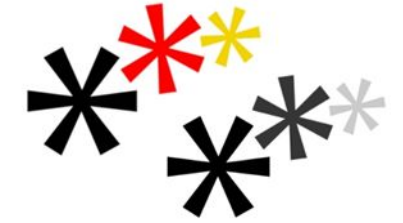
CONTRA-ARGUMENTE



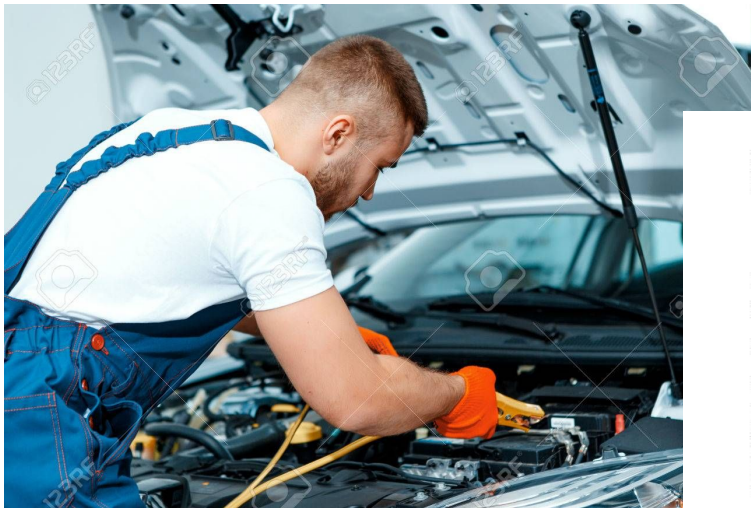
2. Nachfragerückgang



PRO-ARGUMENTE



1. Günstiger als eigenes Auto



Konsumentenschutz
Phone-Support: 044 36 20-22
A-1041 Wien
Tel: +43 3 1 501 65 2 144 010
E-Mail: konsumentenschutz@ak.wien.at



VERSICHERUNGSVERTRAG KÜNDIGEN

Worauf Verbraucher bei der Kündigung von
Versicherungsverträgen aufpassen müssen

Christian Prantner, Martin Kornthauer, Benedikt Rupprecht, Michaela
Kollmann

AK-Beratung: Häufige Fragen zur Kündigung der Versicherung

Fragen zu Kündigungsmöglichkeiten eines Versicherungsvertrags sind ein
Hauptthema von Konsumentinnen in der AK-Beratung. Der Ziel dieser Publikation
besteht darin, Verbrauchern einen Überblick über verschiedene Kündigungsmöglichkeiten in
Versicherungsverträgen zu geben. Grundsätzlich kann zwischen gesetzlich
vorgesehenen sowie vertraglich vereinbarten Kündigungsmöglichkeiten unterschieden
werden. Kündigungsmöglichkeiten können nicht nur vom Versicherungsnehmer ausgetüftelt
werden, sondern auch der Versicherer kann einen Vertrag vor Ablauf der vereinbarten
Laufzeit kündigen (zum Beispiel Kündigung im Schadenfall). Wichtig ist die
Unterscheidung: Kündigung hat nicht gleich Rücktritt.

- Rücktrittswahlrechte bewahren die gesetzlich oder vertraglich eingeräumte
Rücktrittsfrist, wenn Vertragsabschluss oder eine Annahmehandlung zu widerrufen.
Rücktrittswahlrechte sind nicht Gegenstand dieser Publikation.
- Die Kündigung hingegen ist eine einseitige empfangsbedürftige
Willenserklärung eines Vertragspartners (überholt das Versicherte oder
das Versicherungsunternehmen), die darauf ausgeht, den Vertrag zu
beenden. Eine ausgesprochene Kündigung bedarf daher keiner Zustimmung
– sie wirkt als Erklärung. Das gilt natürlich auf nicht-Rücktritts-
Kündigungen nicht zu. In diesem Fall hat der Versicherer eine sogenannte
Zurückzahlungspflicht (Näheres dazu weiter hinten). Die Voraussetzungen
einer Kündigung (Gründe, Termine und Fristen) ergeben sich entweder aus
dem Gesetz oder dem Versicherungsvertrag.

Wichtig ist zu wissen, dass Kündigungen auch mit Folgekosten behaftet sein
können (zum Beispiel die Nachforderung von gewissen Dauerbeträgen).



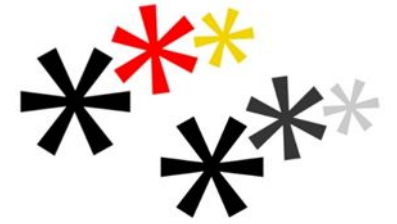
PRO-ARGUMENTE



2. Klimaschützende Alternative



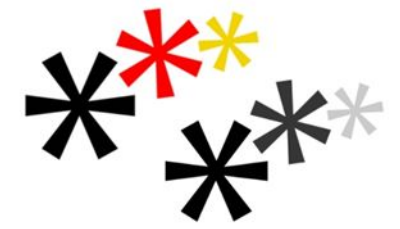
DIAGRAMM



Quelle: ADAC im Jahr 2017

MEINE MEINUNG





QUELLEN

- <http://stattauto.net>
- <https://www.carsharing-news.de>
- <https://www.zeit.de>
- <https://www.carsharing.de>
- <https://www.t-online.de>
- <http://www.stadt-teil-auto-goettingen.de>
- <https://de.wikipedia.org>
- <https://www.handelsblatt.com>
- <http://www.carsharing-experten.de>

**Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!**

